



<https://blz.li/3s7u>

# NEUWAHLEN BEI DER LAATZENER ORTSFEUERWEHR: SVEN WENGER ÜBERNIMMT DAS AMT DES ORTSBRANDMEISTERS AB APRIL 2020

Veröffentlicht am 13.01.2020 um 11:53 von Redaktion LeineBlitz

Ortsbrandmeister Klaus-Dieter Wichmann konnte auch dieses Jahr wieder eine Reihe von Gästen im Feuerwehrhaus zur Jahreshauptversammlung begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Jürgen Köhne, Pastor Burkhard Straeck, den Chef der Laatzener Polizei, Roland Einbrodt, sowie Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald und zudem Vertreter aus Rat und Verwaltung, dem Stadtkommando, den Musikzug sowie die Ortsbrandmeister. Insgesamt mehr als 100 Gäste füllten den Saal. Von 333 Einsätzen berichtete der Ortsbrandmeister anschließend, ob bei einem Gebäudebrand in Ronnenberg, zahlreichen Verkehrsunfällen oder den Feuern im Rathaus, immerwieder rückten die derzeit 105 Mitglieder der Einsatzabteilung im letzten Jahr aus. "Leider nehmen die Behinderungen und Anpöbelungen durch Passanten dabei immer mehr zu", schaute Wichmann zurück. In der Wülferoder Straße wollte genau dort ein Anwohner parken, wo die Drehleiter aufgestellt wurde und bei einer Absperrung am Leine-Center ignorierten etliche Passanten das Flatterband, erst als die Polizei kam entschärfte sich die Lage. Bei einem Unfall auf der Hildesheimer Straße wurden sohar Warneinrichtungen umfahren und die Helfer so in Gefahr gebracht. Zu 166 technischen Hilfeleistungen und 167 Alarmierungen zu Bränden rückten die ehrenamtlichen Kräfte dabei vom Standort im Sankt-Florian-Weg aus. Vizechef Sven Wenger gab einen Rückblick auf die Ausbildung. An 90 Übungsdiensten nahmen die Frauen und Männer letztes Jahr teil, außerdem an zahlreichen Lehrgängen an der Nds Akademie für Brand- und Katastrophenschutz in Celle und der Feuerwehr-Technischen-Zentrale in Ronnenberg. In diesem Jahr werden außerdem sehr viele Teilnehmer ihre Feuerwehrausbildung mit dem Truppmann 1 Lehrgang (Grundausbildung) starten. Positive Zahlen auch bei den Jugendlichen. Die Laatzener Kinderfeuerwehr mit ihren 29 Mitgliedern trifft sich wöchentlich freitags zu ihren Dienst und wurde vom Förderverein der Ortsfeuerwehr letztes Jahr neu eingekleidet. Bei der Jugendfeuerwehr (ab 10 Jahren) engagieren sich 38 Mitglieder. Etwa 20 Minuten Zeit nahm die Neuwahl der Führung ein, die 65 anwesenden Mitglieder gaben ihre Stimme schriftlich ab: Sven Wenger wählten die Frauen und Männer der Einsatzabteilung zu ihrem neuen Ortsbrandmeister und Ansgar Aselmeyer zu dessen Stellvertreter. Beide werden ab dem 1. April die Leitung der Schwerpunktfeuerwehr übernehmen. Zu neuen Gruppenführern ernannte Ortsbrandmeister Wichmann die noch jungen Kameraden Jan Ollenschläger und Yannick Schollmeyer. Mit einem kleinen Präsent verabschiedete Wichmann die Kameraden Andreas Joop, Frank Wöbbecke und Daniela Becker-Aselmeyer aus dem Kommando. Neu in der Ortsfeuerwehr aufgenommen und verpflichtet wurden Siamend Sarokhan und Patrick Zebedis. Folgende Kameraden wurden befördert: Daniel Lange, Jan Ollenschläger, Lea Becker, Hussein Darkhabani, Pascal Pfänder, Marc Schultze, Stefan Schultze, Peter Burkhardt jun., Sven Mackenrodt, Björn Wenger, Holger Kaßen, Lenmark Sachse, Patrick Lockemann, Ansgar Aselmeyer und Kai Tischler. Für 25-jährigen Dienst in der Einsatzabteilung erhielt Frank Wöbbecke eine Auszeichnung und Michael Fischer für 40 Jahre aktiven Einsatz. Nach



**Bürgermeister Jürgen Köhne (Bildmitte) gratuliert Ansgar Aselmeyer (links) und Sven Wenger zur Wahl.**

den Beförderungen erhielt Wichmann aus den Händen von Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald noch eine besondere Ehrung: Mit dem deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Silber wurde Wichmann für seine Verdienste in der Feuerwehr Laatzten geehrt. In einer Laudatio gab der Stadtbrandmeister einen kleinen Rückblick auf Wichmanns Karriere von der Grundausbildung im Jahr 1975 über die Zeit als Ausbilder bis hin zur Wahl zum Ortsbrandmeister ab 1. April 2014. Eine stolze Leistung. In ihren abschließenden Grußworten lobten die Redner die gute Ausstattung sowie die sehr gute Kameradschaft in der Laatzener Feuerwehr. "Hier wird zeitgemäße Technik bedarsgerecht für eine hochmotivierte Truppe angeschafft". Bürgermeister Jürgen Köhne als auch Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald nahmen den Respektverlust gegenüber den Rettungskräften auch auf und appellierten an die Bevölkerung, den Rettern wieder mit Anstand und Vertrauen entgegen zu treten. Polizeichef Roland Einbrodt lobte "die wichtigste Bürgerinitiative in Deutschland" (er meinte damit die Feuerwehr) und zollte Respekt und Anerkennung für den ehrenamtlichen Einsatz rund um die Uhr. "Mein besonderer Dank gilt auch den Familien und Angehörigen." In der Zeit vom 4. bis zum 6. September 2020 feiert die Ortsfeuerwehr Laatzten den 40. Gründungstag der Freundschaft zur Feuerwehr Hofbieber-Mitte in der Rhön mit einem großen Fest in Laatzten. Mit einem Imbiss endete die Versammlung gegen 22.30 Uhr.